

SCHACH SPORT

Informationsblatt des LVOÖ

Nr. 28

15. 4. 1983

Inhaltsverzeichnis:

Staatsliga	2
Ostliga	3
2. Klasse Mitte	4
Aufstiegsspiele	5
Rieder Stadtmeister- schaft	6
Herren-LM	7-9
Mühlv. Meisterschaft	10
Schüler-Staatsmschft.	12

Staatsliga:

ENDE GUT - ALLES GUT

Trotz einer 3:5-Niederlage gegen Klagenfurt in der letzten Runde der Staatsliga, hat es der SK Voest "derpackt". Wenn auch der 9. und vorletzte Tabellenplatz nicht gerade ein begeistern-des Resultat für die erfolgsgewohnten Werksportler darstellt, so erscheint in erster Linie doch am wichtigsten, daß der Klassenerhalt in der obersten Spielklasse weiter gewahrt bleibt. Staatsmeister wurde Austria Wien vor Hietzing Wien, das in der Schlußrunde gegen Absteiger Amstetten nur zu 4,5 Punkten kam.

In der Ostliga hat es der ATSV Stein-Steyr wieder geschafft. Ein 2:2-Unentschieden gegen den Linzer Schachverein genügte den Steyrern, um sich wieder für das Aufstiegsturnier in die Staatsliga qualifizieren zu können. Imposant die Überlegenheit der oberösterreichischen Mannschaften. Obwohl im Finale Traun und WSC verloren, gingen die Plätze 1 bis 4 durch Stein-Steyr, Union Linz, WSC und Traun an Oberösterreich. So wie im Vorjahr muß auch diesmal der LSV um den Verbleib in der Ostliga einen Stichkampf mit dem Landesmeister SK Voest II bestreiten.

Staatsliga

Styria Graz -	
<u>Austria Wien</u>	3:5
Raffalt-Dr.Opl	2:0
DI.Draxler-Dr.Mikenda	0:1
Dr.Wallner-Dr.Mikenda	0:1
Dorh-Pöcksteiner	0,5:1,5
Weiss-Miniböck	0,5:1,5

Ranshofen -	
<u>St.Pölten</u>	1,5:6,5
Dür-Weinzettl	1,5:0,5
Ager-Röhrl	0:2
Doppelhammer-Winiwater	0:2
Hackbarth-DI.Wöber	0:2

VÖEST - Linz -	
<u>Klagenfurt</u>	3:5
Baumgartner-Dr.Titz	0,5:1,5
Niedermayr-Singer	1:1
Hellmayr-Petschar	1:1
Mag.Bartl-Leber	0,5:1,5

Amstetten -	
<u>Hietzing Wien</u>	3,5:4,5
Roth-Herzog	0,5:1,5
Thierjung-Dr.Dückstein	2:0
Wadsack W.-Janetschek	0,5:1,5
Steiner-Dr.Swoboda	0,5:1,5

Merkur Graz -	
<u>Salzburg</u>	5:3
Dr.Wittmann-Peterwagner	2:0
Pils-Hanel	1/2
Pils-Hinteregger	1:0
Watzka-Hinteregger	1:0
Watzka-Schöppl	1/2
Gigerl-Schöppl	0:1
Detta-Teufel	0:1

E N D S T A N D :

1. Austria Wien	9	8	0	1	45,5
2. Hietzing Wien	9	7	1	1	44,5
3. SV Raika Klagenfurt	9	5	1	3	42,5
4. Merkur Graz	9	6	1	2	41,5
5. ATSV Ranshofen	9	6	1	2	39,5
6. SK St.Pölten	9	3	0	6	34
7. Mozart Salzburg	9	3	0	6	32,5
8. Union Styria Graz	9	2	0	7	27,5
9. SK VÖEST Linz	9	1	0	8	27
10. Spg-Amstetten/Ybbs	9	2	0	7	25,5

Ostliga

LSV I -	
<u>Stein/Steyr I</u>	<u>2:2</u>
Braun-Fröschl	1/2
Holzmann-Kargl	1/2
Kaliwoda-Wallner	1/2
Ing.Markow-Nagl	1/2

WSC I -	
<u>Parndorf</u>	<u>1.5:2.5</u>
Druckenthanner A.-Ranits	0:1
Dr.Druckenthanner-Kirchmayer	0:1
Hönig-Friebel	1:0
Haugeneder-Kovacs	1/2

Amstetten -	
<u>Baden</u>	<u>2:2</u>
Koller-Dr.Bauer	1/2
Leimlehner sen.-Dr.Racz	1/2
Bachmayr-Nemec	1/2
Wadsack B.-Herndlbauer	1/2

Edgenburg -	
<u>St.Pölten</u>	<u>1.5:2.5</u>
Schmid-Engelhardt	0:1
Pernersdorfer-Ing.Staindl	1:0
Uhlmann-Mag.Wallner	0:1
Grabenhofer-Knapp	1/2

Wr.Neustadt -	
<u>Traun I</u>	<u>3:1</u>
Posch-Schüller	1/2
Wiedner-Dorfner	1:0
Kobermeyr-Kreischer	1/2
Prof.Winter-Schmoll	1:0

DSG Union I -	
<u>Hornstein</u>	<u>3:1</u>
Enzendorfer-Wersching A.	0:1
Dr.Kl.Löffler-Wersching F.	1:0
Felsberger-Wersching G.	1:0
Löffler A.-Gaubmann	1:0

ENDSTAND:

1. ATSV Stein-Steyr I	11	9	1	1	31
2. DSG Union SC Linz I	11	7	1	3	30
3. Welser SC/Hertha I	11	7	1	3	25,5
4. SC Traun 67 I	11	7	1	3	24,5
5. SK Baden I	11	4	2	5	23,5
6. SpG Amstetten-Ybbs	11	3	4	4	21,5
7. SK Spark. St.Pölten II	11	5	1	5	21
8. SK Wiener Neustadt I	11	4	0	7	20,5
9. SC Raika Eggenburg I	11	4	2	5	20
10. Linzer SV I	11	4	1	6	19,5
11. HSV Parndorf I	11	4	2	5	18
12. SK Hornstein I	11	0	0	11	9

2. Klasse Mitte

Waizenkirchen III -	
<u>St. Roman II</u>	2,5:1,5
Hainzinger-Strasser A.	1:0
Grüneis R.-Strasser F.	1/2
Grüneis F.-Aulinger	1:0
Doppler-Schauer	0:1

Waizenkirchen IV -	
<u>Hartkirchen IV</u>	2:2
Steinbruckner-Mair	1/2
Humer-Schauer	1/2
Reiter-Gammer	1:0
Memlauer-Deisenhammer	0:1

Neukirchen -	
<u>Hartkirchen II</u>	0,5:3,5
Ecker-Fuchs	0:1
Kalteis-Kepplinger	1/2
Schlager-Matzka	0:1
Schachner-Maishuber	0:1

St. Agatha -	
<u>Peuerbach</u>	2:2
Dieplinger-Teuchtmann W.	0:1
Schauer-Teuchtmann S.	0:1
Dieplinger-Weishuber	1:0
Rösslhumer-Binder	1:0

Hartkirchen III -	
<u>NSK II</u>	0:4
Kaimberger-Lindenbach	0:1
Hollaus-Zöbl	0:1
Arthofer-Hillinger	0:1
Deisenhammer R.-Franzmayr	0:1

Schärding II -	
<u>Riedau II</u>	3:1
Neuwirth-Maier	1:0
Rudelsdorfer B.-Seifrit	1:0
Palfinger-Langbauer	0:1
Quirchtmayer-Hellwagner	1:0

Hofkirchen II -	
<u>WSC V</u>	2:2
Steininger-Gugenberger	1:0
Ebner-Kraxberger	0:1
Christenberger-Sagmüller	1:0
Enzinger-Maier	0:1

1.	Askö NSK Wels II	12	11	1	0	41
2.	TSU Hartkirchen II	12	9	2	1	33,5
3.	ASV Peuerbach	12	8	1	3	30
4.	TSU Hartkirchen III	12	7	2	3	28,5
5.	SK Schärding II	12	6	3	3	27,5
6.	Welser SC Hertha V	12	5	2	5	27
7.	TSU St. Agatha	12	5	4	3	25
8.	TSU Raika Hofkirchen/Tr. II	12	3	5	4	25
9.	TSU Waizenkirchen III	12	4	4	4	23
10.	TSU Neukirchen/W.	12	3	2	7	20,5
11.	TSU St. Roman II	12	2	2	8	16,5
12.	SV Riedau II	12	1	4	7	15,5
13.	TSU Waizenkirchen IV	12	0	3	9	12,5
14.	TSU Hartkirchen IV	12	1	2	9	9,5

Nächste Runde:

WSC V	-	Waizenkirchen III
Riedau II	-	Hofkirchen II
NSK II	-	Schärding II
Peuerbach	-	Hartkirchen III
Hartkirchen II	-	St. Agatha
Hartkirchen IV	-	Neukirchen
St. Roman II	-	Waizenkirchen IV

Qualifikationsspiele:

VORDERWEISSENBACH IN DER LANDESLIGA

Mit dem für ein Qualifikationsspiel unwahrscheinlich hohen Ergebnis von 7:1 schaffte die TSU Vorderweissenbach gegen den SV Vöcklabruck den Aufstieg in die Landesliga.

TSU Vorderweissenbach - SV Vöcklabruck 7:1. Kubicka - Gneiss 1:0, Mag. F. Wakolbinger - Prof. Nußbaumer 1:0, Prof. Hruschka - Kreindl 1:0, Raab - Mühlleitner 1:0, W. Wakolbinger - Stummer 1:0, Stocker - Mittendorfer 1:0, Ing. Schöffl - Grausgruber remis, G. Wakolbinger - Dr. Oberwandling remis.

SPARTAKUS "FAST OBEN"

Mit 6,5:1,5 gegen SV Steyregg II hat der SV Spartakus Linz die besten Chancen in die Kreisliga Ost aufzusteigen. Die Linzer könnten sich in der letzten Runde gegen den SC Hörsching am 24. April sogar schon eine knappe Niederlage "leisten".

SV Spartakus I - SV Steyregg II 6,5:1,5. Stütz - Plencner 1:0, Zsifkovits - Innreiter 1:0 (K), F. Baumgartner - Wenzl 1:0, Fölser - Matscheko 1:0, Hager - Lütth 1:0, Gruber - Voggenberger 1:0, Zemlicka - Ring 0:1, Gareis - Halbmayr remis.

1. SV Spartakus Linz I	1	1	0	0	6,5
2. SC Hörsching I	1	1	0	0	5
3. SV Steyregg-Weissenwolff	2	0	0	2	4,5

ERSTE RUNDE AN GMUNDEN

Eine gute Ausgangsbasis für den Retourkampf um den Aufstieg in die 1. Klasse West hat sich auch SV Gmunden II gegen SV Munderfing II geschaffen: 3:1. Das Rückspiel findet am 17. April statt.

SV Munderfing II - SV Gmunden II 1:3. Thomae - Dickinger 0:1, Schinagl - Hufnagl 0:1, Hopfgartner - Elbl 0:1, Krotthammer - Bodenmüller 1:0.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Landesverband Oberösterreich des österreichischen Schachbundes.

Für den Inhalt verantwortlich:

J O S E F W A C H L H O F E R, Sandgasse 304, 4222 St. Georgen/a.d.G.

Rieder Stadtmeisterschaft:

Zwischenstand nach neun Runden:

- Gruppe A: 6,5 Punkte: Wilhelm Taffanek
6 Punkte: Ernst Knoglinger, Gerhard Augustin
5,5 Punkte: Benno Krachler
5 Punkte: Walter Löb, Josef Murauer,
Reinhold Hummer
4,5 Punkte: Thomas Brachtl
4 Punkte: Alfred Hohensinn
2,5 Punkte: Josef Obermaier, Paul Linecker
1,5 Punkte: Karl Kastenhuber
- Gruppe B: 8 Punkte: Erich Haslehner
7 Punkte: Ferdinand Herzog
6,5 Punkte: Hans Heim, Josef Fischer
6 Punkte: Franz Knoglinger
5,5 Punkte: Robert Augustin, Hans Hubauer,
Hans Hargasner, Erich Gruber,
Reinhold Gadermayr
5 Punkte: Johann Knoglinger, Alfons Nikorovics,
Karl Kühberger
4,5 Punkte: Gotthard Klecker, Walter Jagereder,
Johann Groß, Richard Stigler,
Gerhard Neuwirth, Johann Fuchs,
Rudolf Gruber
4 Punkte: Adolf Haas, Michael Schmid,
Joachim Jakob, Karl Heitzinger,
Josef Klikovics, Margit Vorhauer,
Friedrich Zwirohmayr
3,5 Punkte: Walter Pribil
3 Punkte: Werner Redtenbacher, Otmar Sallaberger
2,5 Punkte: Klaus Neulentner, Bernhard Gruber
0,5 Punkte: Herbert Hinterleitner

Zwei Runden sind in der Rieder Stadtmeisterschaft noch zu spielen, und noch ist keine Vorentscheidung gefallen. Ganz überraschend hat sich Wilhelm Taffanek an die Spitze gesetzt, außer ihm haben noch Ernst Knoglinger und Gerhard Augustin Chancen auf den Titel. Anders ist die Situation in Gruppe B: Erich Haslehner hat jetzt einen ganzen Punkt Vorsprung und wird sich von seinen Verfolgern kaum mehr einholen lassen.

Herren-Landesmeisterschaft:

WIE ERWARTET: STICKKAMPF UM DEN TITEL

Wer oberösterreichischer Herren-Landesmeister wird, entscheidet sich erst am kommenden Wochenende: Sowohl Kurt Kargl als auch Ernst Schüller beendeten mit Siegen dieses Turnier und passierten punktgleich mit je 7,5 Zählern die Ziellinie. Wer von den beiden den Siegerpokal in Empfang nehmen kann, entscheidet sich in einem doppelrunden Stichkampf, der Samstag und Sonntag im Rahmen der Damen-Landesmeisterschaft im "Neubauerhof" in Hörsching ausgetragen wird. Der dritte "Stichkampfkandidat", Alfred Felsberger, scheiterte in der Schlussrunde der Meisterschaft an Georg Kreischer. Mit Kargl und Schüller haben sich die beiden beständigsten Spieler der Landesmeisterschaft, die von Hans Anger und Alfred Tkacuk jederzeit souverän geleitet wurde, an die Spitze gesetzt. Titelverteidiger Alois Dorfner kam dank eines starken Finish noch auf den 3. Rang. Zu den Turnierüberraschung schlechthin zählte zweifellos der Kleinmünchner Herbert Weilguni, der sich auf den 14. Rang vorschob und starke Spieler wie etwa Nagl, Enzendorfer oder Wurdinger, die man sicher weiter vorne erwartet hätte, hinter sich ließ. Auch Gerhard Kovacic vom Welser SC gab mit dem 11. Platz eine sehr gute Vorstellung und blieb ebenso wie Kargl und Steigerstorfer in dieser Meisterschaft ohne Niederlage.

Die Ergebnisse der 9. Runde, gespielt am 9. April im Volkshaus Bindermichl:

Kargl - Humer	1:0	H. Gruber - Hawelka	0:1
Schüller - Wallner	0:0	Almert - Loimayr	0:1
Kreischer - Felsberger	1:0	Kl. Fassmann - Wiesinger	1:0
Voglhofer - Dorfner	0:1	Kastler - Kampenhuber	1:0
Wurdinger - Hönig	0:1	E. Fassmann - Ninkovic	1:0
Dr. Druckenthauer-Kovacic	1/2	Hoffmann - F. Stadler	1:0
A. Kranzl - Steigerstorfer	1/2	Nopp - Fleischhacker	1/2
Weilguni - Mag. Bartl	1/2	Ing. Rothbauer-Palmethof.	1:0
Reisinger - Holzmann	1:0	Hager sen. - Braiß	1/2
Bender - Enzendorfer	1/2	H. Fassmann - Weiß	1/2
Lichtberger - Tscherne	1:0	Surtmann - Wiesner	0:1
Nagl - P. Kranzl	1/2	Döberl - Buchmayr	0:1
Koller - Bumberger	1:0	Frisch - Hager jun.	1/2
Kubicka - Kallab	1:0	Grund - Reithmayr	0:1
W. Stadler - Schwabeneder	0:1	Vavrik - Wantscher	0:1
Waltenberger - Kl. Mayr	1:0	Kubinger - Seisenbacher	0:1
Kapeller - Lugmayr	1/2	Pracherstorfer - Ebner	0:1
Ing. Lange - Hartl	1:0	Fuchsjäger - Andreatta	1:0
Winkler - Wakolbinger	0:1	Rauscher - Vogl	1:0
Poscher - Prof. Hruschka	0:1K	Blüher - Seifert	1/2
Ing. Gruber - Schneider	0:1	Mair - Kubista	0:1
Zauner - Obermayr	1/2	Konrad - Kodelitsch	0:1
Luttinger - Steinernayr	1:0	Haudum - Maurer	1:0

Endstand der Herren-Landesmeisterschaft 1983:

1.	Kargl	Stein-Steyr	2216	2o49	9	6	3	0	7,5	56,0
	Schüller	Traun	22o5	2o62	9	7	1	1	7,5	55,0
3.	Dorfner	Traun	2117	2o4o	9	6	2	1	7	47,0
4.	Felsberger	U. Linz	2oo2	2oo4	9	6	1	2	6,5	51,5
5.	Kreischer	Traun	2o83	1866	9	6	1	2	6,5	49,5
6.	Hönig	WSC	2o39	1994	9	6	1	2	6,5	47,5
7.	Humer	ASV	2218	1996	9	6	0	3	6	51,5
8.	Vogelhofer	U. Linz	2o73	2o22	9	6	0	3	6	51,0
9.	A. Kranzl	WSC	2o4o	1983	9	5	2	2	6	5o,0
10.	Wallner	Stein-Steyr	2162	1987	9	6	0	3	6	49,5
11.	Kovacic	WSC	1923	1994	9	3	6	0	6	49,0
12.	Steigerstorfer	Stein-Steyr	2o85	1915	9	3	6	0	6	46,5
13.	Dr. Druckenthaner	WSC	2114	19oo	9	4	4	1	6	46,5
14.	Weilguni	Kleinmünchen	1399	1942	9	4	4	1	6	45
15.	Reisinger	Voest	2o73	1811	9	4	4	1	6	42,5
16.	Lichtberger	ASV	1784	1739	9	5	2	2	6	41,0
17.	Mag. Bartl	Voest	2o75	1768	9	5	2	2	6	4o,5
18.	Koller	U. Linz	(168o)	1829	9	5	2	2	6	4o,5
19.	Nagl	Stein-Steyr	2o93	1865	9	4	3	2	5,5	46,5
2o.	Enzendorfer	U. Linz	21o3	19o1	9	4	3	2	5,5	45,0
21.	Wurdinger	Enns	213o	1885	9	4	3	2	5,5	44,5
22.	Kubicka	Vorderwb.	198o	1882	9	4	3	2	5,5	44,5
23.	Bänder	Kleinmünchen	19o8	1899	9	4	3	2	5,5	44,5
24.	P. Kranzl	WSC	1878	1945	9	3	5	1	5,5	42,5
25.	Schwabeneder	Grieskirchen	178o	19o3	9	5	1	3	5,5	42,0
26.	Waltenberger	WSC	1881	1711	9	5	1	3	5,5	41,0
27.	G. Wakolbinger	Vorderwb.	183o	16o8	9	4	3	2	5,5	38,0
28.	Ing. Lange	Kleinmünchen	183o	1663	9	5	1	3	5,5	37,0
29.	Holzmann	LSV	21o8	1915	9	3	4	2	5	47,5
3o.	Lugmayr	Sierning	186o	188o	9	3	4	2	5	47,5
31.	Tscherne	NSK	2o95	1849	9	3	4	2	5	45,0
32.	Luttinger	WSC	1961	1692	9	4	2	3	5	42,5
33.	Kl. Fassmann	Traun	1845	1763	9	4	2	3	5	42,0
34.	Kastler	Westbahn	1817	1781	9	4	2	3	5	41,5
35.	Prof. Hraschka	Vorderwb.	18o5	1645	9	4	2	3	5	41,5
36.	Bawelka	Grieskirchen	1889	1775	9	5	o	4	5	41,0
37.	Kapeller	Värw. Steyr	171o	1776	9	3	4	2	5	39,0
38.	Loimayr	Grieskirchen	1878	1737	9	3	4	2	5	38,0
39.	Schneider	ASV	1577	1755	9	4	2	3	5	37,5
4o.	Bumberger	Waizenkirch.	1995	1842	9	4	o	4	4,5	47
41.	Ing. Rothbauer	LSV	1799	1681	9	4	1	4	4,5	45,-
42.	W. Stadler	Voest	1913	1732	9	4	1	4	4,5	45,0
43.	Kallab	St. Roman	1823	17o7	9	4	1	4	4,5	43,5
44.	Obermayr	Gräeskirchen	1979	1756	9	3	3	3	4,5	42,5
45.	Kl. Mayr	LSV	1554	1839	9	3	3	3	4,5	41,5
46.	Winkler	Kirchdorf	1346	1778	9	4	1	4	4,5	41,0
47.	P. Zauner	Westbahn	1733	1864	9	3	3	3	4,5	39,5
48.	Weiß	Pasching	(1752)	1667	9	4	o	4	4,5	38,5
49.	Hoffmann	ASV	17o9	1772	9	4	1	4	4,5	38,5
5o.	Hartl	Steyregg	1413	1738	9	4	1	4	4,5	38,0
51.	Ing. Gruber	Stein-Steyr	1997	1854	9	4	o	5	4	47,0
52.	Ninkovic	Enns	1716	19o6	9	3	2	4	4	46,0
53.	Hager sen.	NSK	1795	1788	9	2	4	3	4	44,5
54.	Poscher	Chemie	2oo6	1888	9	4	o	5	4	44,0
55.	E. Fassmann	Traun	1865	176o	9	2	4	3	4	43,0
56.	Nopp	Urfahr	16o1	191o	9	2	4	3	4	42,5
57.	Wantscher	LSV	1721	1822	9	2	4	3	4	42,0
	Wiesinger	Kleinmünchen	1521	1886	9	4	o	5	4	42,0

59. Gruber	Spartakus	1521	1822	9	3	2	4	4	41,0
60. Kampenhuber	Voest	1551	1814	9	3	2	4	4	39,0
61. Fleischhacker	ASV	1799	1636	9	3	2	4	4	37,0
62. Steinermayr	Schlierbach	1608	1757	9	3	2	4	4	36,5
63. Almert	Spartakus	1438	1751	9	2	4	3	4	36,0
64. Buchmayr	Westbahn	1774	1737	9	3	2	4	4	35,5
65. Reithmayr	Vorw. Steyr	1712	1700	9	2	4	3	4	35,5
66. Braid	Münzkirchen	1502	1703	9	2	4	3	4	33,5
67. Wiesner	U. Linz	1674	1671	9	4	0	5	4	32,5
68. Palmetzhofer	Mauthausen	1678	1752	9	3	1	5	3,5	39,5
69. H. Fassmann	Traun	1508	1785	9	2	3	4	3,5	38,5
70. Hager jun.	Ternberg	1745	1646	9	1	5	3	3,5	37,0
71. Rauscher	ASV	1629	1585	9	1	5	3	3,5	33,0
72. Blüher	Traun	1573	1618	9	2	3	4	3,5	32,0
73. Fuchsjäger	Vorw. Steyr	1638	1578	9	2	3	4	3,5	32,0
74. F. Stadler	LSV	1844	1581	9	3	1	5	3,5	31,5
75. Frisch	Münzkirchen	1589	1694	9	2	3	4	3,5	31,0
76. Kubista	Kirchdorf	1342	1676	9	2	3	4	3,5	30,0
77. Seisenbacher	ASV	1783	1624	9	3	1	5	3,5	29,0
78. Ebmer	Kirchdorf (1727)	1803	1603	9	2	2	5	3	40,0
79. Grund	LSV	1733	1668	9	3	0	6	3	38,5
80. Döberl	Vorderwb.	1622	1732	9	2	2	5	3	38,5
81. Vavrik	Kleinmünchen	1402	1680	9	2	2	5	3	37,0
82. Surtmann	Kleinmünchen	1827	1632	9	2	2	5	3	35,5
83. Seifert	Gmunden	1561	1729	9	1	4	3	3	32,5
84. Kodelitsch	LSV	1591	1635	9	2	2	5	3	32,0
85. Kubinger	Münzkirchen	1387	1662	9	3	0	6	3	29,5
86. Vogl	LSV	1475	1733	9	2	1	6	2,5	37,5
87. Andreatta	Ternberg	1541	1758	9	2	1	6	2,5	37,0
88. Pracherstorfer	Vorw. Steyr	1525	1659	9	1	3	5	2,5	29,0
89. Haudum	Grieskirchen	1793	1571	9	2	1	6	2,5	29,0
90. Mair	Urfahr	1628	1671	9	1	2	6	2	34,5
91. Maurer	ASV	(1422)	1643	9	0	3	6	1,5	26,5
92. Konrad	ASV	(1550)	1667	9	0	1	8	0,5	33,0

Am Abschlußblitzturnier zur Landesmeisterschaft beteiligten sich 29 Spieler, die in einem Rundenturnier ihren Sieger ermittelten:

Endstand:

1. A. Kranzl	23,5	305,25	16. Kl. Mayr	13	132,25
2. Steigerstorfer	23,5	291,00	17. Zauner	13	125,75
3. Luttinger	22	283,50	18. Koller	12	
4. Reisinger	22	272,75	19. Palmetzhofer	11,5	
5. Humer	22	270,25	20. Seisenbacher	11	
6. P. Kranzl	21	279,50	21. Fuchsjäger	10,5	
7. Wiesner	21	251,00	22. Stadler	10	
8. Bumberger	19		23. Hoffmann	9,5	
9. Fleischhacker	18,5		24. Mair	9	
10. E. Fassmann	17,5		25. Lugmayr	7	
11. Wantscher	16,5		26. Kampenhuber	6	
12. Schneider	15,5		27. Rauscher	3	
13. Nopp	15	173,75	28. Weiß	2,5	
14. Kovacic	15	160,0	29. Vogl	1	
15. Kl. Fassmann	14,5				

Mühlviertler Meisterschaft:

FAVORITENSTÜRZE

"Damentag" bei der 3. Runde der Mühlviertler Meisterschaft in Gramastetten. Alle drei "Amazonen" - Helga Gratt, Johanna Atzmüller und Veronika Brandstätter - kamen zu vollen Erfolgen. An der Spitze mußten einige Favoriten Niederlagen hinnehmen: Kubička gegen Lindner, Mittermayr gegen den überraschend starken Pregartner Steininger. Mit Punkteteilungen begnügen mußten sich Mag. Wakolbinger (gegen Stocker), Kurt Gielge (gegen Ring) und Werner Wakolbinger (gegen Ing. Schöffl), so daß sich nur noch vier Spieler einer "reinen Weste" erfreuen können.

Zwischenstand nach 3 Runden:

1. Niemand (Steyregg)	3	Fürst (Freistadt)	1,5
Prof. Hruschka (Vwb)	3	Palmetzhofer (Mauth)	1,5
Lindner (Mauth)	3	Hackl (Ottensheim)	1,5
Steininger (Pregarten)	3	Anibas (Freistadt)	1,5
5. Mag. F. Wakolbinger (Vb)	2,5	Th. Gratt jun. (Otth)	1,5
K. Gielge (Gramast.)	2,5	Lammerstorfer (Gramast)	1,5
Leitner (Gallnk)	2,5	Stürmer (Traberg)	1,5
Kern (Mauthausen)	2,5	52. Dr. Kreuzhuber (Gallnk)	1
Ing. W. Gratt (Otth)	2,5	Leimlehner (Steyregg)	1
Hochmayr (Steyregg)	2,5	Schwab (Freistadt)	1
W. Wakolbinger (Vwb)	2,5	Dr. Kaltenbrunner (Gram)	1
Stocker (Vwb)	2,5	Döberl (Vorderwb)	1
Ring (Steyregg)	2,5	Spitzl (Ottensheim)	1
Ing. Schöffl (Vwb)	2,5	Bodingbauer (Steyregg)	1
Mag. Stadlbauer (Otth)	2,5	Ing. Wolfsegger (Preg)	1
Dr. Lichtenberger (Otth)	2,5	F. Umdasch (Reich)	1
17. Bochdanský (Freistadt)	2	Marwan (Ottensheim)	1
Kubička (Vwb)	2	H. Gratt (Ottensheim)	1
G. Wakolbinger (Vwb)	2	Peterbauer (Freistadt)	1
J. Reichart (Steyregg)	2	Würlstl (Feldkirchen)	1
Pühringer (Freistadt)	2	Straub (Ottensheim)	1
Zauner (Feldkirchen)	2	Bauer (Reichenthal)	1
G. Gielge (Gramast)	2	Schoissengeier (Reich)	1
Weinzierl (Mauthausen)	2	Reithmayr (Gramastett)	1
D. Umdasch (Reichenth)	2	J. Niederhametner (Tra)	1
Weilguni (Ottensh.)	2	Brandstätter (Ottensh)	1
Plencner (Steyregg)	2	Hartl (Steyregg)	1
DI Androsch (Ottensh)	2	Mascher (Vorderwb)	1
Tanzmeister (Freist)	2	Atzmüller (Ottensheim)	1
Lechner (Steyregg)	2	Kaluppa (Pregarten)	1
G. Reichart (Steyregg)	2	D. Niederhametner (Trab)	1
Mayr (Feldkirchen)	2	Dolin (Gramastetten)	1
Priesner (Vorderwb)	2	Luger (Ottensheim)	1
Birklbauer (Freist)	2	78. Strohofer (Feldkirchen)	0,5
Herzog (Pregarten)	2	K. Bayer (Ottensheim)	0,5
Kepl (Ottensheim)	2	80. Hauzenberger (Traberg)	0
Dr. Seher (Ottenshwan)	2	Ehrenmüller (Traberg)	0
38. Mittermayr (Gallnk)	1,5	Keplinger (Vorderwb)	0
Fenzl (Feldkirchen)	1,5	N. Denkmayr (Reichenth)	0
Kaltenbach (Feldkirchen)	1,5	E. Denkmaier (Gramast)	0
Jetzinger (Gramastetten)	1,5	Th. Gratt sen. (Ottensh)	0
Wartner (Gramastetten)	1,5	Huber (Mauthausen)	0
Düringer (Gallneuk)	1,5	Lammer (Traberg)	0
W. Bayer (Ottensheim)	1,5	Lassnig (Gramastetten)	0

DAMEN-LANDESMEISTERSCHAFT:

Für die am Samstag, 16. April, um 14 Uhr im "Neubauerhof" in Hörching sind bei Damen-Referentin Katherina Fassmann bisher neun Meldungen eingegangen. Die Teilnehmerinnen:

Elisabeth Saler	Askö Vöcklabruck
Helga Gratt	SC Ottensheim
Veronika Brandstätter	SC Ottensheim
Johanna Atzmüller	SC Ottensheim
Margit Klöck	ASV
Katharina Fassmann	SC Traun 67
Maria Loitz	SC Ottensheim
Christine Hausknotz	SC Ottensheim
Sabine Wachlhofer	vereinslos

VERLÄNGERUNG IN VELDEN

In der 9. Runde des Kandidatenttkampfes zur Schach-WM in Velden konnte der deutsche Großmeister Dr. Robert Hübner gegen seinen Kontrahenten Wassili Smyslow (UdSSR) seinen ersten Sieg verzeichnen und damit den Wettkampf ausgleichen. Die zehnte Partie endete wieder remis, so daß laut Reglement bei einem Stand von 5:5 vier weitere Wettkämpfe angehängt werden müssen. Sollte dann noch immer Gleichstand gegeben sein, entscheidet um den Aufstieg ins Halbfinale das Los. Bei den Damen feierte die Russin Nana Ioselani gegen Liu Ski Lan (China) den zweiten Sieg und steht bereits als Aufsteigerin fest.

Beim ordentlichen Bundestag in Velden wurde bei der Neuwahl der bisherige Vorstand des ÖSB in seiner Funktion bestätigt. Beschlossen wurde eine Anhebung der Abgaben der Landesverbände an den ÖSB von 38 auf 40 Schilling pro Spieler.

Neuer Nennungsrekord zum öö. Sommercup: Über 100 Mannschaften haben bei Landespielleiter Hans Anger ihre Meldung abgegeben.

Der Schachverein Spartakus veranstaltet am Donnerstag, 28. April 1983 um 18.30 Uhr eine Schach-Simultanveranstaltung. Auf 30 Brettern spielt der ukrainische Großmeister Adrian Michaltschischin.

Anmeldungen bei Hr. Harald Gruber, Tel.: 739874 oder
Österreichisch-Sowjetische Gesellschaft, Tel. 664108

Nenngeld: S 50,-.

Ort: Linz, Melicharstr. 8 (Nähe Unionkreuzung)

SCHÜLER-STAATSMEISTERSCHAFT

Wie SCHACH-SPORT bereits vergangene Woche berichtete, wurde Harald Casagrande bei der Schüler-Staatsmeisterschaft in Hoheneims Turniersieger. Nachträglich bringen wir noch den genauen Endstand dieser Staatsmeisterschaft:

1. Casagrande	Oö.	+14 + 7 + 6 = 2 = 4 + 8 + 5	6	26,5
2. Hartsleben	V	+11 = 6 + 5 = 1 + 9 + 7 - 3	5	28,5
3. Jetzl	St	- 4 =16 +15 = 6 =10 +12 + 2	4,5	22,5
4. Sommerbauer	Sbg	+ 3 - 9 +12 = 8 = 1 - 5 + 7	4	19,
5. Hangweyrer	NÖ	= 8 +13 - 2 +16 = 6 + 4 - 1	4	19,0
6. Piller	Bgl	+10 = 2 - 1 = 3 = 5 = 9 = 8	3,5	20,5
7. Ladner	T	+12 - 1 +10 + 9 = 8 - 2 - 4	3,5	19,5
8. Kotz	St	= 5 +15 = 9 = 4 = 7 - 1 = 6	3,5	18,0
9. Wirius	W	+16 + 4 = 8 - 7 - 2 = 6 =12	3,5	17,5
10. Heimberger	CC	- 6 +11 - 7 =13 = 3 =14 +15	3,5	16,5
11. Neumeier	NÖ	- 2 =10 +14 -12 +15 =13 +16	3,5	14,0
12. Amann	V	- 7 +14 - 4 +11 =13 - 3 = 9	3	17,5
13. Feichtner	Sbg	=15 - 5 =16 =10 =12 =11 =14	3	14,5
14. Hödlmoser	W	- 1 -12 -11 +15 +16 =10 =13	3	14,5
15. Bezler	V	=13 - 8 - 3 -14 -11 +16 =10	1,5	22,0
16. Radi	T	- 9 = 3 =13 - 5 -14 -13 -11	1	23,0

Beim Blitzturnier ging der Sieg an die Steiermark: Peter Kotz beherrschte die Konkurrenz ganz klar:

1. Peter Kotz	13	9. Karlheinz Hödlmoser	7,5
2. Norbert Sommerbauer	11,5	10. Klaus Neumeier	6,5
3. Stefan Wirius	11,5	11. Reinhard Heimberger	5,5
4. Günther Amann	11	12. Roman Hangweyrer	4,5
5. Harald Casagrande	11	13. Jörg Jetzl	4
6. Gerhard Hartsleben	10,5	14. Rainer Bezler	3
7. Thomas Feichtner	8,5	15. Mustafa Radi	2,5
8. Hermann Ladner	8	16. Johannes Piller	1,5

Wie Turnierleiter Landesspielleiter Hans Anger berichtete, ging die Staatsmeisterschaft ohne Problem über die Bühne.